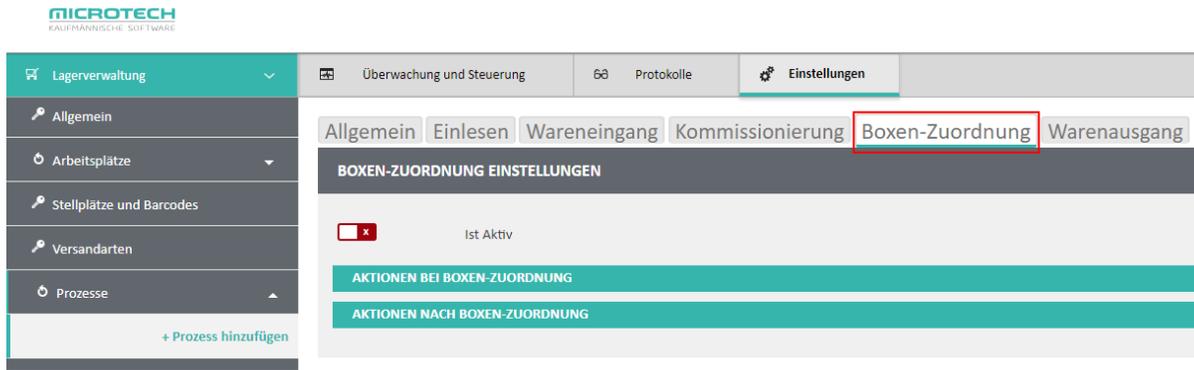


# Prozesse - Boxen-Zuordnung

Hier läuft der Prozess in die Boxen-Zuordnung, zum vorbereitenden Ausbuchen von Lagerbeständen in der Warenwirtschaft.



- Kennzeichen: "Ist Aktiv"; dadurch kann die Boxen-Zuordnung für diesen Prozess aktiv geschaltet werden.

## Aktionen bei Boxen-Zuordnung

Bezeichnung	Hinterlegung / Auswahlmöglichkeit
Ablauf-Typ	Hier kann zwischen zwei Vorgehensweisen unterschieden werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-Box-Ablauf</li> <li>• Mehr-Box Ablauf</li> </ul>
Feld Warenwirtschaft im Artikelstamm für die Anzeige eines Bildes	Hier kann ein Datenbank-Feld aus der Datenbank-Tabelle: "Artikel" aus dem Bereich der Bilder hinterlegt werden. <div style="border: 1px solid yellow; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p><b>Beachten Sie:</b></p> <p>Wenn das Bild seitens der Warenwirtschaft auf einen Netzwerkpfad als Verknüpfung verweist, dann benötigt der Middleware-Di unter Windows die dazu passende Berechtigung.</p> </div>
Mengen-Änderung (Fixe Menge eintragen)	Dadurch besteht in der <a href="#">Lagerverwaltung (LagerUI)</a> - mit <a href="#">Middleware</a> die zusätzliche Möglichkeit, über die Schaltfläche: <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin-top: 10px; text-align: center;"> <p>Artikel-Nr. KUGEL-1 von LI1900395 Kugel rot</p> <div style="display: flex; justify-content: flex-end; align-items: center; gap: 10px;"> <div style="border: 1px solid red; padding: 2px 5px;">1</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 2px 5px;">✖</div> </div> </div> <p>eine Mengeneingabe zu tätigen.</p>
Mengen-Änderung (Menge addieren)	Dadurch steht in der <a href="#">Lagerverwaltung (LagerUI)</a> - mit <a href="#">Middleware</a> eine zusätzliche Schaltfläche bereit. <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin-top: 10px; text-align: center;"> <p>Artikel-Nr. KUGEL-1 von LI1900395 Kugel rot</p> <div style="display: flex; justify-content: flex-end; align-items: center; gap: 10px;"> <div style="border: 1px solid red; padding: 2px 5px;">+</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px 5px;">1</div> <div style="border: 1px solid red; padding: 2px 5px;">✖</div> </div> </div> <p>Mit dieser ist es möglich, eine Mengeneingabe einzugeben, welche auf die aktuelle Menge addiert wird.</p>
Bei Drag&Drop von Artikel gesamte Menge übernehmen	Wenn ein Artikel per Drag&Drop (Maus und Touch) übernommen wird, wird die gesamte Menge dieses Artikels übernommen.

Mit Abfrage von Detail-Informationen wie Verfallsdatum, Charge, Seriennummer	Wenn ein Artikel mit Seriennummer, Charge oder Charge mit Verfallsdatum eingelesen wird, dann erscheinen entsprechende Abfragen.		
	Kennzeichnung	Bedeutung	Abfrage
		Seriennummer	<b>Seriennummer</b> 1 of 1 Bitte scannen oder erfassen Sie die Seriennumm <input type="text" value="Bitte scannen oder erfassen Sie die Seriennu"/> <input type="button" value="Ok"/> <input type="button" value="Abrechen"/>
	Charge	<b>Charge</b> 1 of 1 Bittes scannen oder erfassen Sie die Chargenum <input type="text" value="Bittes scannen oder erfassen Sie die Chargenn"/> <input type="button" value="Ok"/> <input type="button" value="Abrechen"/>	
	Charge mit Verfallsdatum	<b>Verfallsdatum</b> 1 of 1 Bitte scannen oder erfassen Sie das Verfallsdatum <input type="text" value="Bitte scannen oder erfassen Sie das Verfallsda"/> <input type="button" value="Ok"/> <input type="button" value="Abrechen"/>	

## Aktionen nach Boxen-Zuordnung

- Kennzeichen: "Buchen"
- Kennzeichen: "Wandeln"
  - Kennzeichen: "Teillieferung erlaubt"
    - Kennzeichen: "Überlieferung erlaubt"

### Aktionen vor dem Wandel

- Kennzeichen: "Buchen des Ursprungsbeleges"

### Einstellungen für das Wandeln

- Zielvorgangsart

### Aktionen nach dem Wandeln

- Kennzeichen: "Buchen des Zielbeleges"
- Kennzeichen: "Verschieben des Zielbeleges ins Archiv"
- Kennzeichen: "Drucke Zielbeleg"
  
- Kennzeichen: "Verschieben ins Archiv"
- Kennzeichen: "Drucke Beleg"

## Ablaufkette

1. [Kommissionieren](#)
2. [Boxen-Zuordnung](#)
3. [Verpacken](#)

## Schritt 1: Kommissionieren

Bei der Kommissionierung (mit Boxen-Zuordnung) werden zunächst mehrere Vorgänge aus der Warenwirtschaft in die microtech Middleware automatisch über entsprechende [Zeitpläne](#) und [Prozesse](#) eingelesen.

Aus den eingelesenen Vorgängen werden Picklisten (über entsprechende [Picklistenprofile](#) und [Zeitpläne](#)) erzeugt.

Anhand der Pickliste begibt sich der Mitarbeiter ins Lager und kommissioniert der Reihe nach, wegeoptimiert alle Artikel und legt diese auf seinen Kommissionierwagen.

Beispiel für eine Pickliste in der Middleware unter [ÜBERWACHUNG UND STEUERUNG](#):

**Kommissionierung: 1912040002** Status: Kommissionierung Wartet

PICKLISTENPROFIL-EINSTELLUNGEN: Picklistenprofil\_1  
Fertige Vorgänge: 0 von 5

Zeige nur nicht fertige Vorgänge:

BelegNr:  FILTER

BELEGNR	DOKUMENTEN-STATUS	VERSANDETIKETT STA...
AB1900001	Warte auf Kommissionierung	Offen
AB1900002	Warte auf Kommissionierung	Offen
AB1900003	Warte auf Kommissionierung	Offen
AB1900004	Warte auf Kommissionierung	Offen
AB1900005	Warte auf Kommissionierung	Offen

BelegNr: AB1900001      Status: Warte auf Kommissionierung

Belegdatum:      Versand-Etiketten-Status: Offen

Adresse: 10000      Index:

Lieferland: Deutschland

Versandart:

Anzahl Pakete: 0

Gewandelt in:

DOKUMENT AUSGEBEN VORGANG ABSCHLIESSEN VORGANG ENTFERNEN VORGANG FREIGEBEN OK

## Schritt 2: Boxen-Zuordnung

Wenn der Kommissioniervorgang abgeschlossen ist folgt die Boxen-Zuordnung an der Packstraße mittels der [Lagerverwaltung \(LagerUI\)](#). Da der Kommissionierwagen mehrere Artikel unterschiedlicher Vorgänge enthält, müssen diese wieder aufgeteilt werden.

Beispiel:

1. Am AP1 (Arbeitsplatz 1) wird nun die Pickliste in der [Lagerverwaltung \(LagerUI\)](#) eingescannt.
2. Anschließend müssen so viele Boxen gescannt und auf die Boxenplätze gestellt werden, wie Vorgänge auf der Pickliste enthalten sind.

The screenshot shows the 'MICROTECH LAGERVERWALTUNG' interface. On the left, a vertical list of five items is displayed with their respective IDs: AB1900001, AB1900002, AB1900003, AB1900004, and AB1900005. On the right, there is a 'Barcode der Box' input field with a 'DATEN ZUR BOX' button. Below this, the scanned data is shown: 'Boxid', 'BelegNr: AB1900001', and 'ProcessState: Open'. At the bottom of the interface, there are two buttons: 'VORGANG ABBRECHEN' and 'WEITER'.

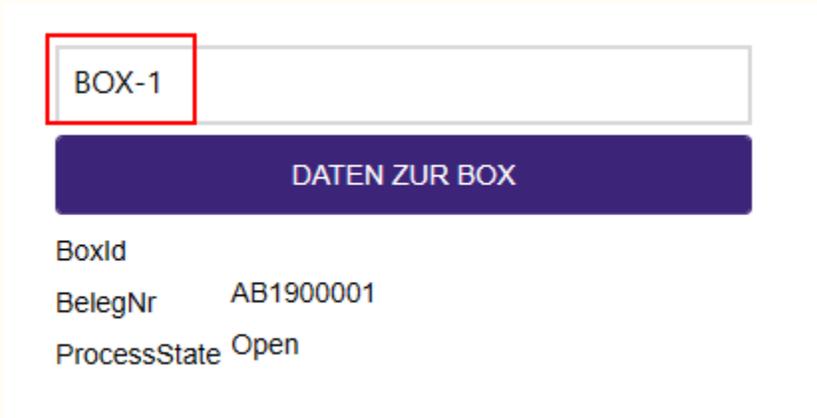
a.

3. In diesem Beispiel wurden 5 Boxen-Plätze bereits zuvor konfiguriert.
4. Die Pickliste enthält 5 Vorgänge ("AB1900001" bis "AB1900005"), dann wird der Anwender aufgefordert die 5 leeren Boxen auf die Boxen-Plätze 1-5 zu stellen und diese nacheinander zu scannen.

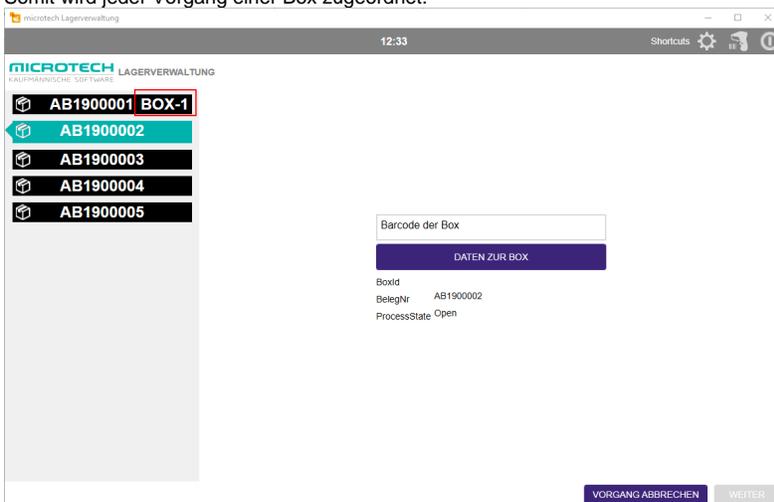


**Beachten Sie:**

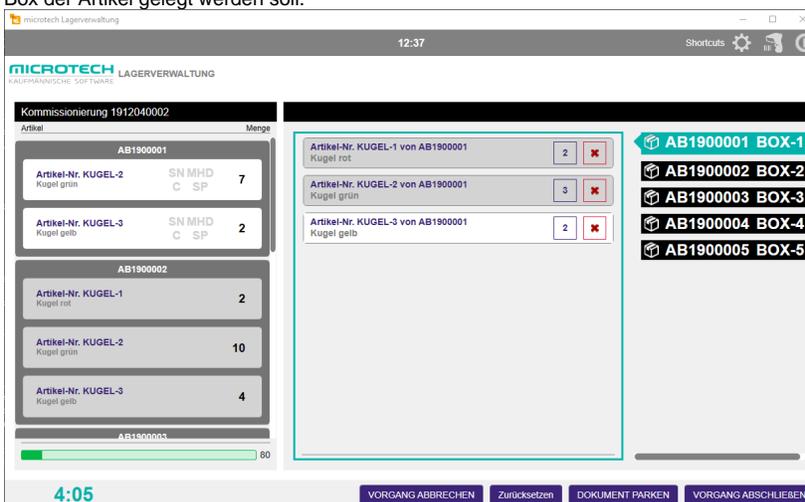
Der Barcode der Boxen muss wie folgt lauten: "BOX-1", "BOX-2".... "BOX-10" usw. Die Erkennung ist programmtechnisch fest hinterlegt, dass heißt, der Aufbau muss zwingend: "BOX-" + "Boxen-Nummer" lauten.



Somit wird jeder Vorgang einer Box zugeordnet.



Nun können aus dem Kommissionierwagen nacheinander die Artikel gescannt werden. Dabei zeigt die [Lagerverwaltung \(LagerUI\)](#) an, in welche Box der Artikel gelegt werden soll.



Außerdem werden folgende Info-Sounds abgespielt:

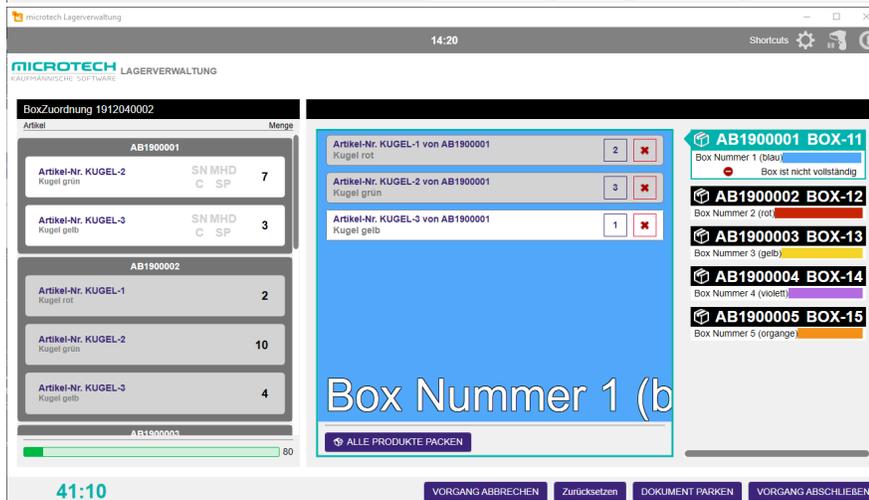
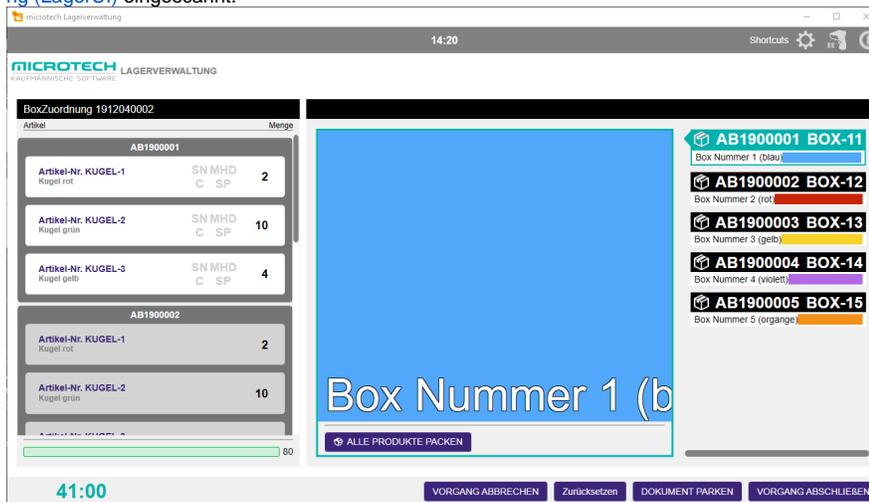
- Wird ein Artikel falscher Artikel gescannt, der nicht auf der Pickliste enthalten ist, wird ein Fehler-Sound abgespielt.
- Wird ein Artikel gescannt, welcher zu einem anderen Vorgang gehört als der Artikel der zuvor gescannt wurde, ertönt ein Info-Sound. Der Mitarbeiter wird damit darauf aufmerksam gemacht, dass der aktuell gescannte Artikel in eine andere Box gelegt werden muss als der Artikel zuvor.
- Wurden alle Artikel erfolgreich auf die Boxen aufgeteilt, erfolgt ein Erfolgreich-Sound, sodass dem Mitarbeiter bestätigt wird, dass alles korrekt gescannt wurde.

Die Sounds können global in der microtech Middleware konfiguriert werden.

- Wurden alle Artikel der Pickliste erfolgreich in die Boxen verteilt, ist die Pickliste abgeschlossen und die Boxen werden auf der Packstraße weitergeschoben zu AP2 (Arbeitsplatz 2) und AP3 (Arbeitsplatz 3) .

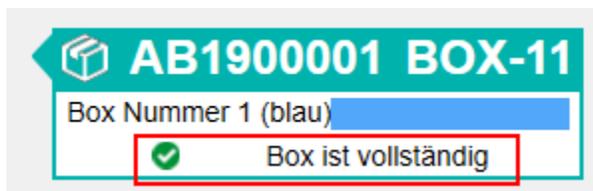
### Schritt 3: Verpacken

Im letzten Schritt werden an AP2 (Arbeitsplatz 2) und AP3 (Arbeitsplatz 3) die Boxen (welche mit Boxennummern ausgezeichnet sind) in der [Lagerverwaltung \(LagerUI\)](#) eingescannt.



Es werden dann die dazugehörigen Artikel welche sich in der Box befinden angezeigt und die **hinterlegte Farbe**. Nun kann nochmals eine Kontrolle stattfinden, indem die Artikel nacheinander gescannt und verpackt werden.

Wenn zu einer Box alle Artikel gescannt worden sind, dann wird dies ersichtlich durch folgenden Hinweis in der [Lagerverwaltung \(LagerUI\)](#) zur einzelnen Box:



Über einen Klick auf die Schaltfläche: ALLE PRODUKTE PACKEN können auch alle Artikel der ausgewählten Box direkt übernommen werden.